

## Spannung beim Finale

(25.09.2007) Seit dem Saisonauftakt am letzten April-Wochenende ist im ATS Formel-3-Cup 2007 eine Menge passiert. Spektakuläre Rennen, emotionale Achterbahnfahrten, Siege und Rückschläge, kuriose und verrückte Manöver - die diesjährige Saison gilt schon jetzt als eines der erfolgreichsten Jahre im Formel-3-Cup, mit einem strahlenden Champion: Carlo van Dam.

Wenn am kommenden Wochenende die Saisonläufe 17 und 18 in der Motoparkarena Oschersleben gestartet werden, darf man Spannung von der ersten bis zur letzten Runde erwarten - auch wenn mit Carlo van Dam der Meister bereits feststeht. In der Magdeburger Börde geht es beispielsweise um den Vizetitel. „Jetzt erst recht“, donnert Teamchef Frits van Amersfoort, „wir haben den Titel mit Carlo geholt, jetzt wollen wir den Doppelerfolg mit Recardo Bruins Choi“. Der Südkoreaner, der in den Niederlanden aufgewachsen ist, hat tatsächlich noch Chancen, seine bislang beste Formel-3-Saison mit dem Titel des Vizemeisters zu krönen. Obwohl es schwer wird. 19 Punkte beträgt sein Rückstand auf den Belgier Frédéric Vervisch, bei noch 24 zur Verfügung stehenden Zählern. „Ich bin angetreten, um den Titel zu holen, da werde ich mir den Vizetitel bestimmt nicht im Finale wegschnappen lassen“, verspricht Vervisch.

Einen lachenden Dritten sucht man vergebens. Die Entscheidung muss in Oschersleben zwischen Bruins Choi und Vervisch fallen. Damit stehen zwei Ausländer an der Spitze der schnellsten deutschen Formel-Rennserie. Der schnellste Deutsche dieses Jahres ist nämlich nicht mehr dabei: Christian Vietoris wird an diesem Wochenende den Saisonauftakt der Serie A1 Grand Prix in holländischen Zandvoort bestreiten. Der 18-Jährige aus der Eifel fährt die komplette Saison A1 Grand Prix für das Team Deutschland.

Während dessen wird es in Oschersleben in der Wertung ATS Formel-3-Trophy richtig spannend. In dieser Wertung, die den Vorjahresmodellen vorenthalten ist, ist noch nichts entschieden. Michael Klein und Marcel Schuler liefern sich hier einen unerbittlichen Fight im Titelkampf. Mit 128 Punkten steht Klein zwar an der Spitze, doch Schuler folgt ihm mit 122 Zählern. Auf der ostdeutschen Piste ist für Schuler demnach noch alles drin, denn 20 Zähler werden am 29. und 30. September noch vergeben.

Natürlich ist auch das Fernsehen wieder dabei. Das Saisonfinale des ATS Formel-3-Cup 2007 wird in einer exklusiven Magazinsendung am 06. Oktober von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr beim Fernsehsender Premiere behandelt.

 Drucken